

SWISS GASTRO-KOMBI

Das auflagenstärkste Magazin

Für Hotel- und Gastrobetriebe inkl.
Spital- und Gemeinschaftsgastronomie

Jungunternehmer 4

Maria Büeler: einzige Fünf-Sterne-Hoteldirektorin in Zürich

Eventmarketing 20

So bringt Urs Zingg Schwung und neue Gäste in die Bars

Porträt 12

Riccardo Poggi: der Barman, dem Alkohol nicht schmeckt

Getestet 24

Das Basler Restaurant Matisse und die Uncle-Ben's-Reiswelt

Vorgestellt 16

Die höchstgelegenen Bars in der Schweiz und weltweit

Saisonstart 36

Schiffsgastronomie: Leinen los mit den Fischknusperli von Kadi



Absinth oder die Grüne Fee von Solothurn und andere Bar-Geschichten



Alden Hotel Splügenschloss. An der eleganten Bar des kleinsten Fünfsterne-Hotels von Zürich im Enge-Quartier.

Eventmarketing

Urs Zingg bringt Schwung und neue Gäste in die Hotelbars

Hotelbars sind die grossen Unbekannten unserer Branche. Dabei bieten sie neben Drinks oft viel mehr: stimmungsvolles Ambiente, Live-Musik und kulinarische Angebote, die sich sehen lassen können. Trotzdem ist es schwierig, gerade Einheimischen die Schwellenangst zu nehmen. Der Event «Lange Nacht der Hotelbars» bringt einmal im Jahr ausgehfreudige, neugierige Gäste in Zürcher Tophotels. «Swiss Gastro-Kombi» stellt den Mann hinter den Kulissen vor und geht mit ihm auf Entdeckungsreise in drei beteiligte Betriebe.

Wenn Urs Zingg auftaucht, kommt gute Laune auf. Der smarte und redegewandte Zürcher mit der Harry-Potter-Brille wird freudig begrüsst von Mitarbeitenden der drei besuchten Hotels. Man kennt ihn. Der von ihm erfundene Event «Lange Nacht der Hotelbars» hat sich seit dem Startschuss am 25. Oktober 2005 in Zürich nicht nur zu einem beliebten Marketinginstrument der Hotels entwickelt, sondern «ist auch immer ein Ereignis

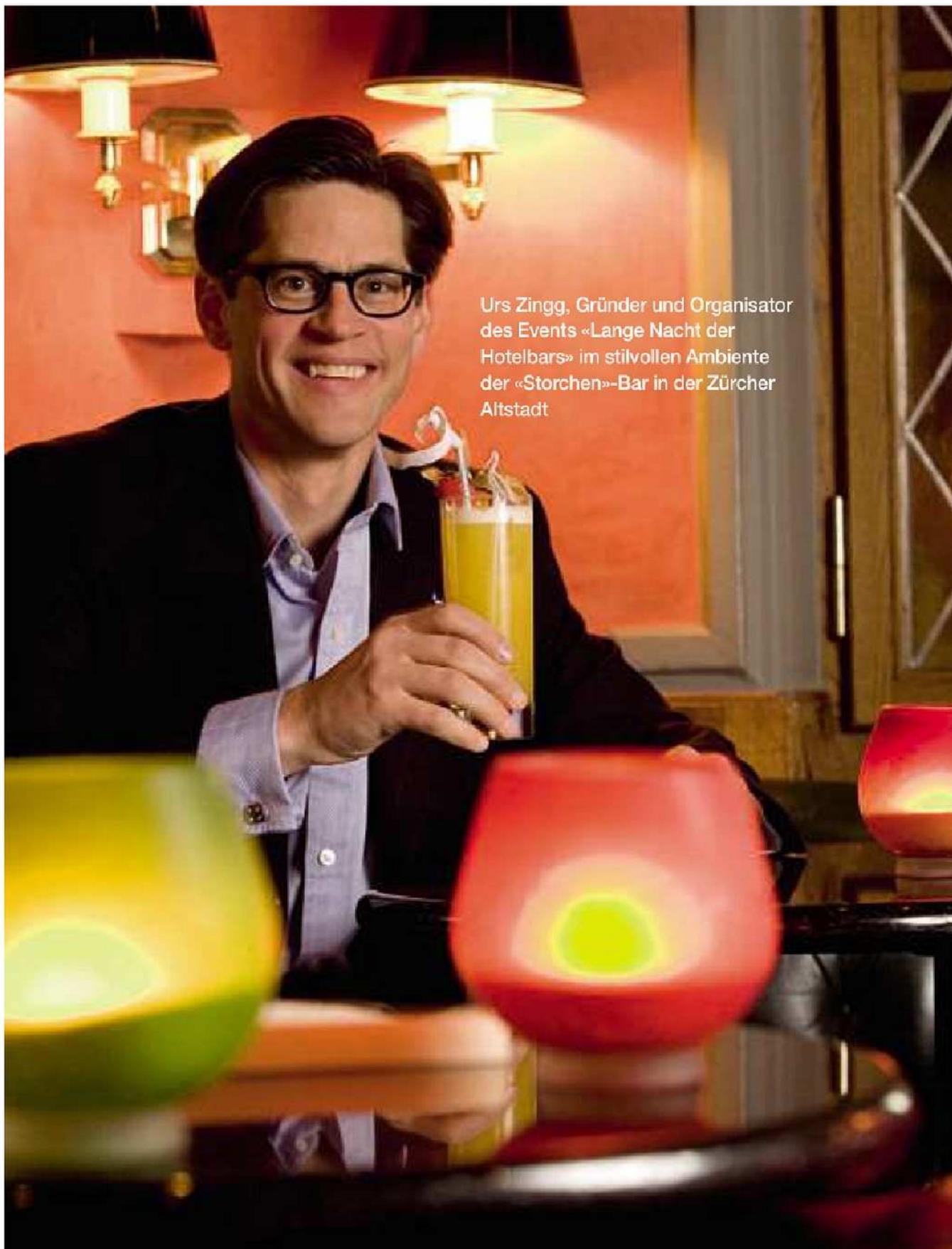
für alle beteiligten Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen», erklärt Zingg. «Vom Concierge über den Barkeeper bis zur Direktion sind alle beteiligt. Ich habe oft gehört, dass keiner freihaben will an diesem Tag.»

Der Event ist eine kultiviert-unterhaltsame Bartour, in der man zwölf Hotelbetriebe von Zürich einmal anders kennen lernt (siehe Kasten auf Seite 23). Beteiligt sind Vier- und Fünfsternehotels mit repräsentativen Bars. Man fängt die

Zur Person

Urs Andri Zingg (42) ist eidgenössisch diplomierter Restaurateur und Hotelier HF (Belvoirpark-Hotelfachschule) sowie Marketingplaner (SAWI). Nach diversen Stellen im Hotel- und Gastgewerbe in Zürich und St. Moritz arbeitete er von 1998 bis 2001 als Projektleiter für Events und Grossveranstaltungen bei der Freddy Burger Gastro Management in Zürich und von 2001 bis 2004 bei Swarovski International. 2005 eröffnete Zingg seine Einmann-Agentur SMARKETING. Er bietet Projekt- und Eventmarketing für Gastronomie, Hotellerie, Tourismus und Kultur an.

Tour im Hotel seiner Wahl an und wird mit Shuttle-Bussen der Zürcher Verkehrsbetriebe zum nächsten Ort gefahren. Die Hotelküchen lassen sich kulli-



Urs Zingg, Gründer und Organisator des Events «Lange Nacht der Hotelbars» im stilvollen Ambiente der «Storchen»-Bar in der Zürcher Altstadt

narisch ebenfalls etwas Besonderes einfallen für diesen Samstagabend. Die Bars organisieren ein spezielles Unterhaltungsprogramm. Jede Bar kreiert ausserdem für den Abend extra einige Cocktails, mit und ohne Alkohol, und

servieren dann und wann Amuse-Bouche. Jedes Jahr gibts ein Motto – 2010 war es «Dressed to impress». Bis zu 2000 Gäste bringt Urs Zingg jedes Jahr auf diese Weise in die Hotelbars. «Wir haben viele Stammgäste, die mehrmals

kommen. Das Publikum besteht aus Männern und vielen Frauen zwischen 27 und zirka 60 Jahren.» Nebst Zürichern kämen auch viele Besucher aus der Innerschweiz und anderen Gegenden. Viele Partygäste lernten auf diese Wei-

se auch das Hotel und sein Angebot kennen. Urs Zingg: «Es haben sich auch schon Liebespaare gefunden, die später im gleichen Hotel Hochzeit feierten.»

Wie ist die Idee zur «Langen Nacht der Hotelbars» entstanden?

Urs Zingg: «Ich wollte etwas schaffen, das quer in der Landschaft steht.»

Meine Spezialität ist es, noch nie da gewesene Dinge anzureissen und diese sauber, konzeptionell und ökonomisch umzusetzen.» Ausserdem kennt er die Hotelwelt von Kindesbeinen an – seine Mutter stammt aus der bekannten Hotellierfamilie Saratz aus Pontresina.

Am 5. November 2011 findet die «Lange Nacht der Hotelbars» bereits zum achten Mal statt. Zingg hat es fertig gebracht, dass die Hotels in Zürich für diesen Anlass zusammenarbeiten. Und er hat mit Jörg Arnold, Präsident des Zürcher Hotelliervereins, und Christian Frei, Verwaltungsratspräsident der CFP-Hotels, zwei starke «Göttis», die hinter dem Anlass stehen. Auch die Partner sind seit dem Start die gleichen (siehe Kasten). Die Zürcher Verkehrsbetriebe schenken dem Anlass Bannerwerbung auf den Bussen der Tour. Lokale Medien machen den Anlass bekannt. Dafür dürfen die Lokalradios ein



Stilvoll. Die schönsten Hotelbars haben in der Regel die Vier- oder Fünfsternehotels. Doch das einheimische Publikum der Städte kennt «seine» Topbetriebe kaum.

Wochenende in einer Hotelsuite für ihre Hörer verlosen. Zum Budget sagt Urs Zingg: «Wir haben immer Fixkosten von zirka 30000 Franken.» Allein der Shuttlebus-Betrieb verschlingt einen Drittel davon. «Je mehr Hotels sich beteiligen, desto günstiger wird der Event für den einzelnen Betrieb.» Bei zwölf Hotels ist ein Betrieb mit rund 2500 Franken dabei.

Was in Zürich funktioniert, lässt sich offenbar nicht automatisch auf andere Städte übertragen, musste Zingg feststellen. In Luzern und in Basel fand der Event zweimal 2006 und 2007 statt.

Dann stieg die Hälfte der beteiligten Hotels wieder aus. Über die Gründe kann der Organisator nur spekulieren. Für die verbleibenden Betriebe waren die Fixkosten zu hoch. «Wenn ich ein klares Signal aus Luzern und Basel erhalte, nehme ich den Faden gerne wieder auf.» Vorläufig konzentriert sich Urs Zingg aber auf Zürich. Sein neuestes Projekt ist «Gourmets on Tour». Es ist ein ähnliches Konzept, aber mit Hotel-Restaurants.

marc.benedetti@gastronews.ch

Fotos: Christoph Läser, Assistenz: Claudia Link

Für Ihre Gäste



Grösste Gartenmöbel-Ausstellung der Schweiz
auf über 2500 m² und 3 Etagen

VON PROFIS FÜR PROFIS

Hunn Gartenmöbel spezialisiert sich seit mehr als 30 Jahren auf Qualitäts-Gartenmöbel. Höchste Qualität, Wetterfestigkeit und ausgesprochene Gastrotauglichkeit sind für unsere Produkte selbstverständlich. Wir garantieren ein makellooses Preis-Leistungsverhältnis, bieten Ihnen eine umfassende Beratung sowie eine schnelle Lieferung ab Lager von über 90% unserer Produkte. Besuchen Sie uns in Bremgarten – im grössten und schönsten Gartenmöbel-Paradies der Schweiz und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Beratungstermin mit unseren Gastropezialisten.

Hunn Gartenmöbel AG
Inhaber B. und J. Bänninger
Industrie Fischbacherstrasse
5620 Bremgarten AG
Telefon 056 633 99 88
www.hunn.ch
info@hunn.ch





Shake, shake, shake! «Madame Storchenbar» Helma Juck ist seit 16 Jahren Chef de bar im Hotel Storchen. «Ich finde die lange Nacht der Hotelbars einen tollen Anlass», sagt sie. Letztes Jahr seien viele hübsche und gestylte Gäste gekommen.

Die lange Nacht der Hotelbars Facts and Figures

Beteiligte Betriebe in Zürich: Alden Hotel Splügenschloss, Hotel Ascot, Claridge Hotel Zürich (erstmalig 2010), Eden au Lac, Four Points by Sheraton Sihlcity, Zürich Marriott Hotel, Sheraton Zürich Neues Schloss Hotel, Sorell Hotel Zürichberg, Steigenberger Hotel Bellerive au Lac, St. Gotthard, The Dolder Grand und Hotel Storchen Zürich.

Angebot für den Gast: Der Hotelbar-Pass für 45 Franken ist an der Réception der beteiligten Hotels oder über www.startticket.ch erhältlich. Inbegriffene Leistungen: freier Eintritt in jede Hotelbar, zwölf verschiedene Unterhaltungsprogramme, Welcome-Drink in Startbar, Gaumenfreuden aus den Hotelküchen. An- und Rückreise mit öffentlichem Verkehr und Shuttle-Service auf der Tour. Auf der Event-Homepage www.langenachtderhotelbars.ch werden auch attraktive Packages angeboten.

Organisation: Sechs Busse der VBZ sind im Einsatz, 70 bis 100 Hotelangestellte, in jedem beteiligten Hotel organisiert Urs Zingg zudem eine Gästebetreuerin (Hostess).

Partner: Zürich Tourismus, VBZ, Züri-Taxi, Radio 24, Heineken, Perrier Jouet, Havana Noche, Passager/Allegra, Swiss Synergetic Drinks, Manor, Nikon.

Kontakt: www.langenachtderhotelbars.ch oder www.smarketing.ch

La dolce vita!
Liebesgrüsse aus Italien.



MISTER COOL
THE SWISS HOUSE OF ICE



Grosses Sortiment an Spezialglaces, Standard-Aromen und Fertigdesserts sowie Impulsartikeln. Speziell auch für Kinder. Fragen Sie uns und verlangen Sie unseren Katalog.

Mister Cool AG • Gewerbestrasse 8 • 4528 Zuchwil • Telefon 032 685 35 47 • Fax 032 685 76 81 • info@mistercool.ch • www.mistercool.ch